

Vorgangsbeschreibung

von Beate Hardt

mit Illustrationen von Veronika Mischitz

In der dritten und vierten Klasse sollen die Kinder lernen, Vorgänge richtig zu beschreiben. Die Herausforderung im Unterricht ist, dass es sich dabei um eine stark realitätsgebundene Literaturform handelt, die damit weniger Spielraum für Fantasie und Kreativität bereithält als viele andere Themen. Deshalb sind ansprechende Materialien, die zum Lernen motivieren und gleichzeitig die grundlegenden Kenntnisse vermitteln, bei diesem Thema besonders wichtig. Die kleine Aufsatz-Schule bietet solche Materialien und zeigt darüber hinaus, wie Sie mit Ihrer Klasse auch die Vorgangsbeschreibung spannend und spielerisch erarbeiten können.



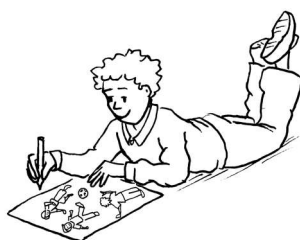
Zielgruppe

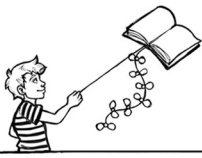
Das Material richtet sich an Kinder der 3. und 4. Klasse. Wir haben es vor allem für die Grundschule erstellt. Einzelne Inhalte können Sie aber auch in der Förderschule einsetzen.

Inhalt des Materials

In dieser Mappe finden Sie viele Übungen zur Vorgangsbeschreibung. Sie gliedern sich in die drei Großthemen „Bastelanleitung“ („Ich bastle eine Fenster-Biene“), „Beschreibung eines technischen Vorgangs“ („So wechselst du eine Füllerpatrone“) und „Kochrezept“ („Wie man Kräuterquark zubereitet“). Am Ende der Übungen haben wir Ihnen jeweils Merkzettel mit den wichtigsten Infos zur Vorgangsbeschreibung als Hilfestellung und zum schnellen Spicken für die Kinder abgedruckt.

Neben den klassischen Arbeitsblättern zum Üben gibt es im Material außerdem eine Ideen-Box. Sie enthält zusätzliche Anregungen und fächerübergreifende Vorschläge, die allein, mit einem Partner oder mit der ganzen Klasse umgesetzt werden können, zum Beispiel als Hausarbeit oder als „Bonbon“ für zwischendurch. Zur Umsetzung einiger Inhalte aus der Ideen-Box brauchen Sie Schmuckblätter. Eine Auswahl finden Sie ab Seite 36.





Einsatz der Reihe „Die kleine Aufsatz-Schule“ im Unterricht

Die kleine Aufsatz-Schule können Sie vor allem in der Freiarbeit benutzen, was natürlich nicht ausschließt, die Materialien auch anders einzusetzen. Innerhalb des jeweiligen Bereiches (hier: Bastelanleitung, technischer Vorgang und Rezept) ist keine Reihenfolge in der Erarbeitung zwingend, sondern sie kann individuell auf die Schülerinnen und Schüler abgestimmt werden.

Alle Materialien sind so gestaltet, dass Sie sie den Kinder laminiert oder als kopiertes Arbeitsblatt vorlegen können. Speziell als Kopiervorlagen sind die „Schmuckblätter“ gedacht.

Benötigte Materialien

Zum Basteln der Biene:

- schwarz-gelb gestreifter Karton
- schwarzes Tonpapier
- Bleistift
- schwarzer Filzstift
- Klebstoff
- Schere



Zum Zubereiten des Kräuterquarks mit Dip:

- 500 g Speisequark
- je 1 Bund Petersilie, Dill und Schnittlauch
- 1 Salatgurke
- 2 Karotten
- 1 Paprika
- 1 Baguette
- Salz und Pfeffer



Scheren brauchen die Kinder außerdem für die Übungen „Biene – Textstreifen ordnen“, „Biene – Textpuzzle“, „Patrone – Textpuzzle“, „Patrone – Domino“ und „Quark – Legespiel“. Klebstoff brauchen die Kinder zusätzlich für die Übung „Biene – Textstreifen ordnen“. Für die Ideen-Box werden neben den Schmuckblättern noch Kopien eines Stadtplans und ein Mensch-ärgere-dich-nicht-Spiel benötigt.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz des Materials!